

OBERBÜRGERMEISTERKANDIDAT MARC QUINTANA-SCHMIDT

Osterüberraschungen übergeben



Während der Übergabe der Ostergeschenke.

Fotos (2): privat

■ Nicht nur zur Weihnachtszeit, sondern auch an Ostern ist es meiner Fraktion DIE LINKE und mir wichtig auch an die Kinder und Jugendlichen zu denken, denen es leider nicht so gut geht. Da wo es manchmal niemanden gibt, der an sie denkt ist es mir ein Anliegen zu zeigen, dass diese Kinder ebenfalls wichtig und

etwas Besonderes sind. Gerade Feiertage und Festtage, an denen manche mit Geschenken und Süßigkeiten überschüttet werden, ist es besonders wichtig, auch an Hilbedürftige zu denken. Keiner soll zuschauen und verzichten müssen. Das können wir nicht zulassen. Es war unser Ziel, einige Kinderaugen zum Leuch-

ten zu bringen, auch wenn es heute nicht persönlich ging. Ich habe Osterüberraschungen hinterlassen, damit die fleißigen angestellten- und ehrenamtlichen Frauen und Männer es am Sonntag an die Kinder weiterreichen.

Unser besonderer Dank geht auf diesem Wege an die, die den Kindern mit Rat und Tat zur Seite stehen und ihnen ihre Wärme schenken, und das sind insbesondere der IB-Kindernotdienst, der Kinderschutzbund und das Haus des Kinder- und Jugendtreffs-Stadtteilarbeit Stralsund. Toll waren auch die vielen Gespräche beim Picknick in der Grünen Farm.

Marc Quintana Schmidt
OB-Kandidat für Stralsund



Junge Liberale fordern Rücktritt von Innenminister Pegel

■ Die Jungen Liberalen Mecklenburg-Vorpommern fordern den Rücktritt des jetzigen Innenministers von MV, Christian Pegel (SPD). Die Ministerpräsidentin Manuela Schwesig (SPD) räumte auf einer Pressekonferenz am 12. April der Staatskanzlei MV ein, dass die Idee der Gründung und die Satzung für die Fake-Stiftung aus dem Hause des damaligen Energieministers und heutigem Innenministers Christian Pegel kam. Auf einer späteren Pressekonferenz bestätigte Christian Pegel Schwesigs Aussage. Die Jungen Liberalen Mecklenburg-Vorpommern haben diese Fake „Klimastiftung“ von Beginn an kritisiert und finden, dass eine Person, die eine solche Dreistigkeit besitzt und diese an Absurdität nicht zu übertreffende Stiftung zur Fertigstellung der Gaspipeline Nord Stream 2 unter dem Deckmantel des Naturschutzes entwickelt, nicht in einer Landesregierung sitzen darf. Wir fordern deshalb Christian Pegel dazu auf, sein Ministeramt niederzulegen.

ERFOLGREICHER AUFTRITT IN DER U 17-NATIONALMANNSCHAFT

Albert Lawrenz überzeugte

■ **Ringern.** Beim internationalen Grand Prix von Chomutov/CZ konnten die Stralsunder Ringer wieder internationale Ringerluft schnuppern. Bei diesem hochkarätig besetzten Turnier starteten 250 Teilnehmer aus 19 Ländern. Mit dabei und für den HAC startend waren unsere Sportschüler Matti Stolt (65 kg) und Henning Löbl (71 kg) sowie Albert Lawrenz (45 kg) und sein langjähriger Trainings-

partner Rasul Batalov (55kg). Für Albert war es ein entscheidendes Turnier um die Nominierung zur U-17 Europameisterschaft im Juni in Bukarest. Und er überzeugte. Nach Siegen gegen den schweizerischen (6:0) und polnischen Meister (9:0) musste er sich im Finale bei einem Endstand von 7:7 nur knapp dem Norweger Martin Aak geschlagen geben. Ein ebenfalls sehr starkes Turnier kämpfte Rasul. Mit drei

Siegen in der Vorrunde, unter anderen mit einem 8:0 gegen den Nationalmannschaftsringer aus Deutschland und zwei Niederlagen am Finaltag, wurden er am Ende sehr guter Fünfter. Auch Henning Löbl belegte mit zwei Siegen und zwei Niederlagen den 5. Platz. Matti (2 Siege) landete bei diesem Turnier auf

Platz 16. Jetzt heißt es Konzentration und Daumendrücken für die am 22. bis 24. April stattfindende Deutsche U17-Meisterschaft im sächsischen Werdau. Hier hofft natürlich Anton Schneider, der noch verletzungsbedingt in Chomutov fehlte, seinen Titel aus dem Vorjahr in der neuen Altersklasse zu ver-

teidigen, um noch auf den Zug U-17 Europameisterschaft aufzuspringen.

Für den HAC werden starten:

Albert Lawrenz - 45 kg
Anton Schneider - 48 kg
Matti Stolt - 65 kg
Henning Löbl - 71 kg
Ole Sterning - 92 kg

Eckhardt Wallmuth



Siegerehrung mit Albert Lawrenz in Chomutov.

Foto: privat

Wir suchen ab sofort einen

Abschnittsleiter (m/w/d)

für unsere Wasserrettungsstation am Standort Binz auf Rügen

dlrg.de/stellenausschreibungen

Zur Stellenausschreibung:

DLRG